

Syllabus

Kursbeschreibung

Titel der Lehrveranstaltung	Begabtenförderung (VL)
Code der Lehrveranstaltung	12487
Zusätzlicher Titel der Lehrveranstaltung	
Wissenschaftlich-disziplinärer Bereich	PAED-02/A
Sprache	Deutsch
Studiengang	Einstufiger Master in Bildungswissenschaften für den Primarbereich - Abteilung in deutscher Sprache
Andere Studiengänge (gem. Lehrveranstaltung)	LM-85 bis Education Italian section LM-85 bis Education Ladin section
Dozenten/Dozentinnen	Mag. rer. nat Bernadette Maria Grießmair, BernadetteMaria.Griessmair@unibz.it https://www.unibz.it/en/faculties/education/academic-staff/person/40756
Wissensch. Mitarbeiter/Mitarbeiterin	
Semester	Zweites Semester
Studienjahr/e	Wahlfach/Optional course
KP	2
Vorlesungsstunden	20
Laboratoriumsstunden	0
Stunden für individuelles Studium	30
Vorgesehene Sprechzeiten	6
Inhaltsangabe	Die Begabungsförderung ist ein Grundpfeiler unseres inklusiven Bildungssystems. Das Erkennen und die Förderung besonderer Begabungen ist entsprechend Auftrag und Herausforderung in der Gestaltung und Bereitstellung von Lernumgebungen sowie in der Lernbegleitung in Kindergärten und Grundschulen.

Themen der Lehrveranstaltung	Das Wahlfach setzt sich mit den aktuellen Forschungserkenntnissen zum Thema Hochbegabung und spezifischen Methoden der Begabungs- und Begabtenförderung in inklusiven Settings im Kindergarten und in der Grundschule auseinander.
Stichwörter	Hochbegabung Inklusive Begabungsförderung Intelligenz vs. Begabung
Empfohlene Voraussetzungen	
Propädeutische Lehrveranstaltungen	
Unterrichtsform	Das Wahlfach findet im Fernmodus statt. Vorrangig werden die einzelnen Inhalte anhand von Vorträgen aufbereitet. Ergänzend, werden die Studierenden in verschiedenen Einzelaktivitäten eingebunden, welche eine vertiefende, aktive Auseinandersetzung mit den Forschungsergebnissen und einzelnen Konzepten ermöglichen. Diese dienen zusätzlich der Vorbereitung auf die Abschlussprüfung.
Anwesenheitspflicht	Laut Studiengangsregelung
Spezifische Bildungsziele und erwartete Lernergebnisse	Studierende sollen die folgenden spezifischen Bildungsziele erreichen: - Verfügen über ein Basiswissen zum Thema Hochbegabung bzw. besonders ausgeprägte Begabungen - Erkennen und Fördern von besonderen Begabungen in Kindergarten und Schule - Fähigkeit, Herausforderungen und Chancen von besonderen Begabungen für die Kinder und deren Umfeld kritisch zu reflektieren. Erwartete Lernergebnisse und Kompetenzen: Wissen und Verstehen Die Studierenden verfügen über Grundwissen zu aktuellen Thematiken der Hochbegabung und auch Hochsensibilität und deren Bedeutung für Ihre Arbeit.

	Anwenden von Wissen und Verstehen Die Studierenden zeigen Verständnis und Kompetenz für aktuelle Entwicklungen und können eventuelle Auswirkungen von Hochbegabung und besonderen Teilbegabungen in Kindergarten und Schule, aber auch für den gesamten sozialen Kontext der Kinder, kritisch reflektieren. Sie verfügen über erste förderdiagnostische Kenntnisse und kennen Grundlagen der Begabungs- und Exzellenzförderung. Sie verfügen über grundlegende didaktische Kompetenzen hierfür. Urteilen Die Studierenden verfügen über eine begabungsfördernde Haltung und Reflexion in der eigenen Rolle als Pädagog*in in Kindergarten und Grundschule. Sie reflektieren, analysieren und bewerten Fallbeispiele aus der Praxis der Kindergarten- und Grundschularbeit kritisch, beurteilen aktuelle Trends in Kontexten und reflektieren kritisch über diese Entwicklungen und über ihre Einstellung und ihr Verhalten. Kommunikation Die Studierenden sind in der Lage, über das Thema anhand von wissenschaftlichen Fakten zu diskutieren und diese für Fachpersonen, für Kinder und für Eltern verständlich aufzubereiten und zu verbreiten. Lernstrategien Die Studierenden sind sich bewusst, dass bildungswissenschaftliche, pädagogische und didaktische Kompetenz eine ständige Reflexion über die Aspekte der theoriegeleiteten Praxis und der praxisorientierten Theorie erfordert; sie können dafür entsprechende Lernstrategien entwickeln.
Spezifisches Bildungsziel und erwartete Lernergebnisse (zusätzliche Informationen)	
Art der Prüfung	Schriftliche Abschlussprüfung: Multiple-Choice-Test zur angeführten Pflichtliteratur, welche in OLE als solche ausgewiesen ist.

Bewertungskriterien	Die Gesamtbeurteilung erfolgt auf Basis der schriftlichen Abschlussprüfung.
Pflichtliteratur	Behrens, Birgit u.al. (2016)- Grundwissen Hochbegabung in der Schule. Beltz Verlag . Weinheim und Basel Huser, J. (2007)- Lichtblicke für helle Köpfe- 5. Auflage. Lehrmittelverlag des Kanton Zürich Koop, C. u. Seddig, N. (2021)-Wissen kompakt-Hochbegabung bei Kindern erkennen und begleiten. Herder Verlag. Freiburg Breisgau Mönks, F. u. Ypenburg, I.(2005)- Unser Kind ist hochbegabt-Reinhardverlag. München Koop, C. et. al (2010)-Begabungen wagen. Verlag das Netz. Weimar Berlin Vohrmann A. und Rott, D. (1. Aufl. 2023). Begabungen von Kindern erkennen und fördern. Kohlhammer. Stuttgart Mönks, F. (2000). Begabungen erkennen-Begabte fördern. InH.Joswig (hrsg.) Seitz, S. et al. (2016). Hochbegabung inklusive. Beltz Verlag. Weinheim Urban, K. (2004). Kreativität- Herausforderung für Schule, Wissenschaft und Gesellschaft. LIT Verlag Münster. MünsterS.99-107 Sternberg R.J. Selbstaktivierung statt Selbstsabotage. In R.J. (Hrsg.), Erfolgsintelligenz (S.275-295). München-Lichtenberg Csikszentmihalyi, M. (2002)- Flow-das Geheimnis des Glücks. Stuttgart.Klett-Cotta S.50-103+ S.104-110 https://besondersbegabte.alp.dillingen.de/images/Dokumente_red/ISBLeitfaden/ https://besondersbegabte.alp.dillingen.de/images/Dokumente_red/ISBLeitfaden/ https://av.tg.ch/public/upload/assets/82135/TG_BBF_Leitfaden_fuer_Schulen.pdf www.kargstiftung.de/common/fpdfprojekteKarg-Heft9_web.pdf www.fachportal-hochbegabung.de/common/fpdfpublikationenFAQ-Hochbegabung_2020.12.pdf

	https://av.tg.ch/public/upload/assets/8946/BLDZ_Leitfaden_BBF.pdf
Weiterführende Literatur	Wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekanntgegeben und im Moodle (OLE) schriftlich festgehalten.
Weitere Informationen	
Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs)	Hochwertige Bildung